

The logo for GET AG, featuring the letters 'GET' in a bold, sans-serif font followed by 'AG' in a lighter weight, all in white. The logo is positioned on a red background that transitions into a colorful, abstract pattern of overlapping lines and shapes in shades of orange, yellow, and blue.

## Wärmepumpenabsatz erhöht Chancen im Heizstromsegment

Sehr geehrte Damen und Herren,

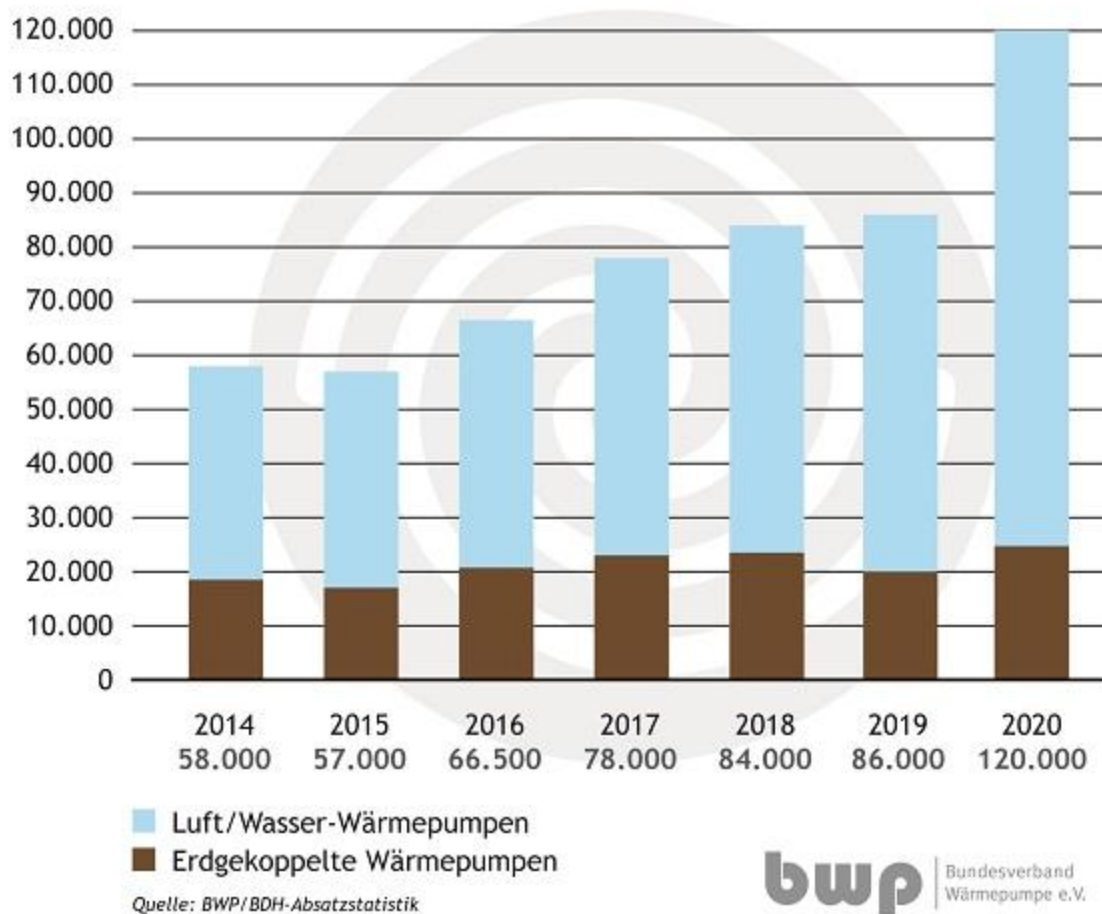
auf welcher Basis und mit welchen GET-AG-Services sich das Potenzial im Heizstromvertrieb abrufen lässt, welcher Getränkehersteller seine Wagenflotte elektrifizieren will, wer beim Smart-Meter-Rollout auf Unterstützung der Thüga Smart Service baut und welche Landeshauptstadt für ihre Liegenschaften ab Juli Ökostrom bezieht, das erfahren Sie im aktuellen Newsletter Stromvertrieb.

## Dynamik im Heizstromvertrieb nutzen

120.000 Heizungswärmepumpen sind im Jahr 2020 in Deutschland installiert worden. Wie wir am Anfang des Jahres unter Berufung auf eine gemeinsam vom Bundesverband Wärmepumpe (BWP) und vom Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie e. V. (BDH) erstellte Absatzstatistik zum Heizungsmarkt [berichtet](#) haben, entspricht das einem Wachstum von 40 Prozent (%) gegenüber dem Vorjahr.

Schon im Jahr 2019 war die Anzahl an Marktlösungen mit Wärmepumpen in Deutschland auf 512.889 gestiegen, heißt es im jüngsten Monitoringbericht 2020 von Bundesnetzagentur und Bundeskartellamt. Ihr Anteil am Heizstromsegment (insgesamt rund 2,12 Millionen Marktlösungen), zu dem auch Nachtspeicherheizungen gehören, wuchs auf 24,1 % gegenüber 23 % im Jahr 2018.

## Absatzzahlen für Heizungswärmepumpen in Deutschland 2014 bis 2020



Bildquelle: BWP

### Wettbewerb bei Heizstrom zunehmend belebt

Wie aus dem Monitoringbericht ebenfalls hervorgeht, hat sich die Anzahl der Heizstrom-Marktlösungen, die nicht vom Grundversorger beliefert wurden, im Berichtszeitraum von 12,6 % auf 14,7 % erhöht. Maßgeblich für den Anstieg sei, dass die Anzahl der Wärmepumpen, die nicht vom örtlichen Grundversorger beliefert worden seien, von rund 88.426 Marktlösungen in 2018 auf über 98.567 im Jahr 2019 angestiegen sei, was einem Anteil von 19,2 % (18,6 % in 2018) entspreche.

Die Lieferantenwechselquote für das gesamte Heizstromsegment im Berichtszeitraum wird im Monitoringbericht, bezogen auf die Marktlösungen, mit 6,9 % angegeben (4,6 % in 2018). Damit näherten sich die Wechselquoten im Heizstrombereich denen bei Haushaltsstrom und bei Nicht-Haushaltskunden-Strom langsam an. Für eine weitere Wettbewerbsbelebung dürfte der Verkauf der Heizstromsparte von E.ON an das Unternehmen Lichtblick im Jahr 2020 gesorgt haben. Sie ist im Monitoringbericht noch nicht berücksichtigt, wenn es dort heißt, dass im Bereich der Belieferung von SLP-Kunden nur mit Heizstrom die vier

umsatzstärksten Unternehmen hinsichtlich des kumulierten bundesweiten Absatzes noch auf einen Anteil von 56,9 % (59,2 % in 2018) kämen.

## Daten und Services für den Heizstromvertrieb

Die GET AG erfasst seit vielen Jahren Daten zu Tarifen und Entgelten für die Lieferung von Heizstrom und ermöglicht in diesem heterogenen Marktsegment differenzierte Analysen. Kunden nutzen im Cockpit der GET AG zudem die Möglichkeiten des [Heizstrom-Pricings](#), um Tarife für Nachtspeicherheizungen oder Wärmepumpen zu kalkulieren.



Cockpit: Screenshot Preisstrukturanalyse für Wärmepumpentarife in Beispiel-PLZ (7.500 kWh, Nachtanteil von 60 Prozent)

Auf Knopfdruck können Nutzer der cloudbasierten Anwendung ihre fertig kalkulierten Heizstrom-Produkte in ihrem Corporate Design auf ihre eigene Website, in ihr Vertriebspartnerportal oder ihr Callcenter und damit zum Kunden bringen. Dabei setzt unser neuer White-Label-Tarifrechner überzeugende Standards: Er ist dank modernster Architektur in extrem kurzer Zeit installiert, einfach konfigurierbar und erfüllt die DSGVO-Anforderungen.

## Kunden über Tarifrechner gewinnen

Die integrierten GET-AG-Services mit Abschlussstrecke ermöglichen die formatgerechte Neukundenanmeldung und ebnen die Anbindung an Prozesse wie Abrechnung und Marktkommunikation. Dank unserer Webservices finden Adress- und Bankdatenvvalidierungen im Bestellprozess ebenso in Echtzeit statt wie die Berechnungen zum Tarifvergleich oder die Zuordnung des Netzbetreibers.

Sie haben Interesse an unserer flexiblen White-Label-Tarifrechner-Lösung und möchten Ihre Tarife für den Betrieb von Wärmepumpen

oder zum Laden von E-Autos an privaten Ladepunkten auf Ihrer Website anzeigen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail an [vertrieb@get-ag.com](mailto:vertrieb@get-ag.com)

## Lokale Plattformen als Chance gegen Amazon und Co.

Große Plattformen spielen ihre Stärken mit digitalen Geschäftsmodellen aus. Doch müssen Stadtwerke ihnen ihr traditionelles Feld überlassen? "Mitnichten", sagt GET-AG-Vorstand Lars Quiring und erläutert in der Mai-Ausgabe der Zeitung Energie & Management warum. [Zum Gastbeitrag...](#)

## Vattenfall setzt Coca Cola "unter Strom"

Coca-Cola European Partners (CCEP) strebt jüngsten Meldungen zufolge bis 2040 Klimaneutralität an, um so seinen Beitrag zur Erreichung des 1,5 Grad-Ziels des Pariser Klimaabkommens zu leisten. Für die Elektrifizierung der Dienst- und Funktionswagenflotte in Deutschland greift der Getränkehersteller vor diesem Hintergrund auf die Unterstützung von Vattenfall zurück. Der Versorger soll für circa 2.300 Dienstwagenfahrer die notwendige Ladeinfrastruktur aufbauen – mit Ladesäulen an den Arbeitsplätzen sowie einem attraktiven Angebot für die Ladesäule zuhause. Für den Aufbau der Ladeinfrastruktur seien ...

[weiterlesen »](#)

## evm-Gruppe rollt Smart-Meter aus

Viele der üblichen analogen Zähler im Versorgungsgebiet der Energieversorgung Mittelrhein (evm) werden durch digitale Zähler ausgetauscht. Unterstützung bekommt das nach eigenen Angaben größte kommunale Energie- und Dienstleistungsunternehmen aus Rheinland-Pfalz dabei von der Thüga Smart Service. Das gemeinsam weiterentwickelte integrierte System bildet laut Unternehmensangaben neben der Smart-Meter-Gateway-Administration und dem Meter-Data-Management auch die ...

[weiterlesen »](#)

## Düsseldorf ordert Ökostrom

Die Stadt Düsseldorf wird schon ab dem 1. Juli 2021 Ökostrom beziehen und bei ihren eigenen Liegenschaften einen weiteren Schritt in Richtung Klimaneutralität gehen. Wie es von Seiten der Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens hieß, werde dafür der bis zum 31. Dezember 2022 laufende Stromvertrag mit den Stadtwerken Düsseldorf vorzeitig umgestellt. Der gelieferte Strom werde den Angaben zufolge ...

[weiterlesen »](#)

Lesen Sie weitere Branchennachrichten in unserem [Newsroom](#)

## Impressum

get AG · Registergericht: Amtsgericht Leipzig · Handelsregisternummer: HRB 17157 · Vorstände:  
Dr. Christian Backmann, Dipl.-Inf. Lars Quiring · Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Arnd Pölert ·  
Copyright © 2000-2021 GET AG. All rights reserved.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr empfangen möchten, können Sie ihn [hier](#) abbestellen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren [Datenschutzhinweisen](#).